



# Schachgemeinschaft Caissa Hamm 1981



Jahrgang 30 Nr. 10 / 369

Oktober 2013

## Saisonaufakt:

- Caissa I gewinnt gegen Werl I -
- Caissa II remisiert mit Heessen I -
- Caissa III verliert gegen Kamen V -
- Caissa IV gewinnt gegen Unna III -
  
- *Bericht zum Caissa Sommerspecial* -

## Schachbezirk Hamm Saison 2013/2014

Bezirksklasse									
1.Runde: am 22. 09.				2.Runde: am 20. 10.					
SV Heessen 25 I	-	CAISSA Hamm II	3,5:3,5	SV Kamen IV	-	SV Unna 24 II			
SC Werl 81 II	-	SVg Hamm III	1,5:5,5	SVg Hamm III	-	KS Hamm 45/58 III			
KS Hamm 45/58 III	-	SV Kamen 30 IV	3,0:4,0	CAISSA Hamm II	-	SC Werl 81 II			
SV Unna 24 II	-	SV Ahlen 54 III	3,5:3,5	SV Bönen 49 III	-	SV Heessen 25 I			
Platz		Mannschaft	DWZ	Sp	G	U	V	Punkte	Br.p.
1	(-)	SVg Hamm III	(1406)	1	1	0	0	2:0	5,5
2	(-)	SV Kamen 30 IV	(1534)	1	1	0	0	2:0	4,0
3	(-)	SG CAISSA Hamm 81 II	(1517)	1	0	1	0	1:1	3,5
3	(-)	SV Heessen 25 I	(1566)	1	0	1	0	1:1	3,5
3	(-)	SV Unna 24 II	(1498)	1	0	1	0	1:1	3,5
3	(-)	SV Ahlen 54 III	(1551)	1	0	1	0	1:1	3,5
8	(-)	SV Bönen 49 III	(1514)	0	0	0	0	0:0	0,0
9	(-)	KS Hamm 45/58 III	(1555)	1	0	0	1	0:2	3,0
10	(-)	SC Werl 81 II	(1562)	1	0	0	1	0:2	1,5

Kreisliga									
1.Runde: am 08 09.				2.Runde: am 13. 10.					
SK Werne 72 II	-	SC L.-Horstmar III	3,0:2,0	SC L.-Horstmar III	-	SC Werl 81 IV			
SV Kamen 30 V	-	CAISSA Hamm III	3,5:1,5	SV Bönen 49 IV	-	SVg Hamm IV			
SVg Hamm IV	-	SVg Hamm V	2,5:2,5	SVg Hamm V	-	SV Ahlen 54 IV			
SV Ahlen 54 IV	-	SV Bönen 49 IV	1,5:3,5	CAISSA Hamm III	-	SVg Hamm IV			
SC Werl 81 III	-	SC Werl 81 IV	3,0:2,0	SK Werne 72 II	-	SV Kamen 30 V			
Platz		Mannschaft	DWZ	Sp	G	U	V	Punkte	Br.p.
1	(-)	SV Kamen 30 V	(1328)	1	1	0	0	2:0	3,5
1	(-)	SV Bönen 49 IV	(1329)	1	1	0	0	2:0	3,5
3	(-)	SK Werne 72 II	(1537)	1	1	0	0	2:0	3,0
3	(-)	SC Werl 81 III	(1204)	1	1	0	0	2:0	3,0
5	(-)	SVg Hamm IV	(1386)	1	0	1	0	1:1	2,5
5	(-)	SVg Hamm V	(1003)	1	0	1	0	1:1	2,5
7	(-)	SC Werl 81 IV	(1136)	1	0	0	1	0:2	2,0
7	(-)	SC Lünen-Horstmar III	(1244)	1	0	0	1	0:2	2,0
9	(-)	CAISSA Hamm 81 III	(1309)	1	0	0	1	0:2	1,5
9	(-)	SV Ahlen 54 IV	(1293)	1	0	0	1	0:2	1,5

Kreisklasse									
1.Runde: am 15. 09.				2.Runde: am 06. 10.					
SV Ahlen 54 V	-	SV Ahlen 54 VI	2,5:2,5	SV Ahlen 54 VI	-	SV Bönen 49 VI			
SV Unna 24 III	-	CAISSA Hamm IV	2,0:3,0	KS Hamm 45/58 IV	-	SV Bönen 49 V			
SV Kamen 30 VI	-	KS Hamm 45/58 IV	2,0:3,0	CAISSA Hamm IV	-	SV Kamen 30 VI			
SV Bönen 49 V	-	SV Bönen 49 VI	5,0:0,0	SV Ahlen 54 V	-	SV Unna 24 III			
Platz		Mannschaft	DWZ	Sp	G	U	V	Punkte	Br.p.
1	(-)	SV Bönen 49 V	(1111)	1	1	0	0	2:0	5,0
2	(-)	CAISSA Hamm 81 IV	(1188)	1	1	0	0	2:0	3,0
2	(-)	KS Hamm 45/58 IV	(1117)	1	1	0	0	2:0	3,0
4	(-)	SV Ahlen 54 V	(938)	1	0	1	0	1:1	2,5
4	(-)	SV Ahlen 54 VI	(906)	1	0	1	0	1:1	2,5
6	(-)	SV Unna 24 III	(981)	1	0	0	1	0:2	2,0
6	(-)	SV Kamen 30 VI	(1013)	1	0	0	1	0:2	2,0
8	(-)	SV Bönen 49 VI	(863)	1	0	0	1	0:2	0,0

## Bezirksliga 2013/2014

### 1. Runde am 15. September

SV Unna 24 I	- Spielfrei	
SC Werl 81 I	- CAISSA Hamm I	3,5:4,5
SC L-Horstmar II	- SV Rünthe I	4,0:4,0
SVg Hamm II	- SV KS Hamm II	2,5:5,5
SV Kamen 30 III	- SV Bönen II	3,5:4,5

### 2. Runde am 06. Oktober

Spielfrei	- SV Bönen II
SV KS Hamm II	- SV Kamen 30 III
SV Rünthe I	- SVg Hamm II
CAISSA Hamm I	- SC L-Horstmar II
SV Unna 24 I	- SC Werl 81 I

SC Werl 1981 I		1772	-	SG CAISSA Hamm 81 I		1742		
Brett 1	1 Thoma Lampe	1959	-	1 Knut Boriesosdiek	1680	1,0	:	0,0 (7)
Brett 2	2 Stefan Beulertz	1942	-	2 Sieghard Bauch	1919	1,0	:	0,0 (6)
Brett 3	3 Guido Hügel	1816	-	3 Bernhard Röller	1832	0,0	:	1,0 (5)
Brett 4	5 Ricardo Bergmann	1763	-	4 Marcus Lankers	1782	1,0	:	0,0 (1)
Brett 5	6 Andreas Scheibe	1800	-	6 Ralf Elberg	1677	½	:	½ (4)
Brett 6	8 Sebastian Zimmer	1711	-	7 Markus Unruh	1684	0,0	:	1,0 (8)
Brett 7	1001 Johannes Jenke	1681	-	8 Mathias Breuer	1580	0,0	:	1,0 (3)
Brett 8	1002 Christian Hering	1485	-	9 K.-Heinz Pätzold	1784	0,0	:	1,0 (2)

**3,5 : 4,5**

Platz	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte
1	(-) SV KS Hamm II (1773)	1	1	0	0	5,5:2,5	2:0
2	(-) SV Bönen 49 III (1668)	1	1	0	0	4,5:3,5	2:0
2	(-) SG CAISSA Hamm 81 I (1723)	1	1	0	0	4,5:3,5	2:0
4	(-) SC Lünen-Horstmar 31/73 II (1597)	1	0	1	0	4,0:4,0	1:1
4	(-) SV Rünthe I (1380)	1	0	1	0	4,0:4,0	1:1
6	(-) SV Unna 24 I (1701)	0	0	0	0	0,0:0,0	0:0
7	(-) SC Werl 81 I (1765)	1	0	0	1	3,5:4,5	0:2
7	(-) SVg Hamm II (1685)	1	0	0	1	3,5:4,5	0:2
9	(-) SV Kamen 30 III (1651)	1	0	0	1	2,5:5,5	0:2

Das war ein Auftakt nach Maß. Ohne Christian traten wir zur ersten Runde in der Bezirksliga beim Meisterschaftsfavoriten in Werl an. Karl-Heinz, der für Christian spielte, konnte ausgleichen, nachdem Marcus verlor. Dann brachte uns Mathias in Führung. Ralf remisierte in unklarer Stellung. Bernhard, der schon früh in der Partie eine Qualität gewonnen hatte, brachte die Partie souverän nach Hause. Knut und Sieghard waren an den Spitzenbrettern überfordert, so dass Werl ausgleichen konnte. Nun war es an Markus, der, nachdem er ein Remis Angebot seines Gegners abgelehnt hatte, seine Partie nach fast fünfeinhalb Stunden gewinnen konnte und uns somit den gelungenen Auftakt bescherte.

Außer unserem Sieg gab es keine Überraschungen in der ersten Runde.

### Unser nächster Gegner: SC Lünen-Horstmar 31/73 II

9 Martin Kopka	1696-19	In der nächsten Runde spielen wir zu Hause gegen den Überraschungsaufsteiger aus Horstmar. Hier sind wir schon favorisiert. Trotzdem wird eine konzentrierte Leistung gegen die Reserve der Lünener nötig sein, um den Kampf zu gewinnen.	
10 Norbert Scholtyssek	1545-80		
11 Georg Hohlwein	1626-46		
12 Armin Jacobs	1632-31		
13 Detlef Breuker	1664-36		
14 Klaus Raudszus	1581-2		
15 Michael Kampmann	1580-27		
16 Bodo Dickel	1523-49		
2001 Paul Plagge	1637-7		Bis dahin.
2002 Cem Kilic	1483-8		Euer MF I

Durchschnitt: 1597

Saison 12/13: 9. Bezirksklasse

Bilanz: 6 Sp. 3-0-0 6:0 Pu 19,0:5,0 Bp.

## **Kreislīga: SV Kamen V – SG Caissa III (3,5 : 1,5)**

Das war mal heute nichts. Beide Mannschaften traten mit nur 4 Spielern an, sodass nur 3 Partien gespielt wurden. Bei uns fehlte Mario, trotz Zusage vor ein paar Wochen.

Bernd war heute der Schnellste. Er träumte, wie er selbst erzählte, von einem Mehrbauern. Leider wurde es ein Mehrbauer für den Gegner. So stand es um 15.15 Uhr 2:1 für Kamen.

Zu der Zeit etwa spielte Dietmar leider mit einer Figur weniger. An Brett 1 bot der Gegner Remis, das ich nach reiflicher Überlegung und in Absprache mit den Spielern annahm, weil niemand von uns auch nur eine kleine Möglichkeit auf ein Remis von Dietmar erkennen konnte. So war der Mannschaftsk(r)ampf schnell beendet. Es kann nur besser werden.

Wini (MF)

## **JACOBUS Jugendschach-Ecke**

### **AKTUELLES :**

#### **POSITIVES aus der Jugend !!**

Seit kurzem haben wir wieder Zuwachs bekommen und uns daher entschieden, eine weitere Anfängergruppe zu gründen ;-)

von 17:30 bis 18:00 spielen nun die Anfänger  
von 18:00 bis 18:30 die Schachkids  
von 18:15 bis 19:15 die Jugendlichen ( Jacobusmannschaft )

\*\*\*\*\*

#### **Jacobus-Mannschaft mit Auftaktsieg bei Unna 3**

Unser Auftakt in die diesjährige Kreisklassen-Saison verlief sehr positiv.  
Wir konnten bei Unna 3 beide Punkte entführen und haben 3:2 gewonnen.

Der Trainer hat sich in dieser Saison dazu entschieden in erster Linie die Jungs spielen zu lassen ( ausser gegen Herringen ;-))) und so spielten wir mit vier U16-Jugendlichen !

Tim an Brett 4 gewann seine Partie recht schnell, dabei hat ihm die Erfahrung aus dem letzten Jahr weitergeholfen. Sein Vater Jürgen liess sich nicht lange bitten und steuerte ungefährdet den 2 Pluspunkt bei. Und dies erstmalig am ersten Brett.

Dominik verlor dann leider in seinem allerersten Mannschaftseinsatz seine Partie, aber auch er hatte durchaus Chancen und übersah einen Figurengewinn, und musste sich dann durch einen Mattstellung geschlagen geben. Ähnlich wie Timo im letzten Jahr geht es für

Ihn darum Erfahrungen zu sammeln und die Atmosphäre eines Mannschaftskampfes kennenzulernen und nicht darum Punkte zu holen !

Unterdessen bestätigte der gerade erwähnte Timo an Brett drei seine schon zu Ende der letzten Saison an den Tag gelegte sehr gute Form, und drückte seinen Gegner einfach Stück für Stück in die Defensive, so dass dieser dann aufgab.

3 : 1 der Kampf war somit gewonnen, so dass die Niederlage von Dennis nicht mehr ins Gewicht viel. Nötig war diese jedoch nicht. Aus Fehlern lernen wir, haben wir schon beim darauffolgenden Training durchgesprochen.

Am 06.10 geht es in gleicher Besetzung schon mit dem Heimspiel gegen Kamen weiter !!

\*\*\*\*\*

### **Mannschaftsblitz am 03.10 in der Bürgerhalle**

Am 03.10 sind wir ja Gastgeber bei den Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaften im Schachbezirk Hamm ! Wir werden mit einer Mannschaft ( Caissa 3 ) mitspielen ( Henry, Stefan, Marc, Timo ).

Wir freuen uns drauf und wollen gegen durchweg starke Gegner viel lernen.

Vielleicht gelingt uns ja die ein oder andere Überraschung !

\*\*\*\*\*

### **Wir brauchen weiterhin Hilfe !!!**

3 Gruppen, viele Kids die Schach lernen wollen !!

Eine Lokalität die uns seit 10 Jahren zur Verfügung steht und die wir auch weiterhin nutzen können. Hier mehrere Räume, so dass wir die Gruppen auch mal trennen können. Optimale Voraussetzungen um die Jugendarbeit erfolgreich fortsetzen zu können !

Es wäre echt sehr schade, wenn wir das als Verein nicht stemmen könnten ...

### **Wer kann freitags von 17:30 bis 18:30 bei den Kleinen ( mal ) helfen ???**

\*\*\*\*\*

Kontaktdaten auf der Webseite [www.jacobus-schach.de.tl](http://www.jacobus-schach.de.tl)  
Gespielt wird immer freitags ab 17:30 Uhr (Anfänger) im Pelikanum.

## „Top 20“ 2013/2014

<b>Punkte:</b>		<b>Ma.</b>	<b>Sp.</b>	<b>G</b>	<b>R</b>	<b>V</b>	<b>Pu.</b>	<b>Einsätze:</b>		
1. (-)	B. Röller	I	1	1	0	0	1,0:0,0	1. (-)	M. Breuer	2
2. (-)	M. Unruh	I	1	1	0	0	1,0:0,0	2. (-)	W. Heinz	1
3. (-)	M. Breuer	I	1	1	0	0	1,0:0,0	3. (-)	U. Tiefenbach	1
4. (-)	K. Pätzold	II	1	1	0	0	1,0:0,0	4. (-)	D. Chomuntowski	1
5. (-)	U. Tiefenbach	III	1	1	0	0	1,0:0,0	5. (-)	B. Recktenwald	1
6. (-)	J. Grünsel	IV	1	1	0	0	1,0:0,0	6. (-)	J. Grünsel	1
7. (-)	T. Bakr	IV	1	1	0	0	1,0:0,0	7. (-)	D. Konik	1
8. (-)	T. Grünsel	IV	1	1	0	0	1,0:0,0	8. (-)	T. Bakr	1
9. (-)	R. Elberg	I	1	0	1	0	0,5:0,5	9. (-)	T. Grünsel	1
10. (-)	W. Heinz	III	1	0	1	0	0,5:0,5	10. (-)	D. Fladung	1
11. (-)	K. Boriesosdiek	I	1	0	0	1	0,0:1,0	11. (-)	K. Boriesosdiek (96)	1
12. (-)	S. Bauch	I	1	0	0	1	0,0:1,0	12. (-)	S. Bauch	1
13. (-)	M. Lankers	I	1	0	0	1	0,0:1,0	13. (-)	B. Röller	1
14. (-)	D. Chomuntowski	III	1	0	0	1	0,0:1,0	14. (-)	M. Lankers	1
15. (-)	B. Recktenwald	III	1	0	0	1	0,0:1,0	15. (-)	R. Elberg	1
16. (-)	D. Konik	IV	1	0	0	1	0,0:1,0	16. (-)	M. Unruh	1
17. (-)	D. Fladung	IV	1	0	0	1	0,0:1,0	17. (-)	K. Pätzold	1
<hr/>										
(-)	C. Halft	I	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	C. Halft	0
(-)	B. Gleißner	II	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	D. Kaesler	0
(-)	D. Kaesler	II	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	M. Böse	0
(-)	P. Swetlik	II	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	B. Gleißner	0
(-)	M. Böse	II	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	P. Swetlik	0
(-)	H. July	II	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	A. Hachmeister	0
(-)	A. Hachmeister	II	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	H. July	0
(-)	W. Mansberg	II	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	S. Breddermann	0
(-)	H. Krämer	II	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	J. Berendes	0
(-)	M. Duda	II	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	M. Duda	0
(-)	J. Berendes	III	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	G. Osterburg	0
(-)	H. Pattberg	III	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	W. Mansberg (186)	0
(-)	G. Osterburg	III	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	D. Hachmeister	0
(-)	B. Hoffmann	III	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	W. Keiber (389)	0
(-)	S. Breddermann	IV	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	J. Spieth	0
(-)	W. Keiber	IV	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	H. Pattberg	0
(-)	J. Spieth	IV	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	J. Habekost	0
(-)	J. Habekost	IV	0	0	0	0	0,0:0,0	(-)	H. Krämer	0
								(-)	J. Nebel	0
								(-)	B. Hoffmann (283)	0
									A. Vuckovic	0

## Mannschaften 2013/2014

		<b>Sp.</b>	<b>G</b>	<b>U</b>	<b>V</b>	<b>Brettunkte</b>	<b>Punkte</b>
1. (-)	SG CAISSA I	1	1	0	0	4,5:3,5	2:0
2. (-)	SG CAISSA IV	1	1	0	0	3,0:2,0	2:0
3. (-)	SG CAISSA III	1	0	0	1	1,5:3,5	0:2
4. (-)	SG CAISSA II	1	0	1	1	3,5:3,5	1:1
<b>Gesamt:</b>		<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>12,5:12,5</b>	<b>5:3</b>



## ***T E R M I N E***

- 03.10.13 14:30 Uhr Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaften**  
Veranstaltungsort: Bürgerhalle
- 06.10.13 14:00 Uhr 2. Runde Bezirksliga**  
SG Caissa Hamm I - SC Lünen Horstmar II
- 2. Runde Kreisklasse**  
SG Caissa Hamm IV - SV Kamen VI
- 13.10.13 14:00 Uhr 2. Runde Kreisliga**  
SG Caissa Hamm III - SVg Hamm IV
- 17.10.13 - - - Meldeschluß Anmeldung Vereinspokal**
- 20.10.13 14:00 Uhr 2. Runde Bezirksklasse**  
SG Caissa Hamm II - SC Werl II
- 31.10.13 20:00 Uhr Vorrunde Vereinspokal**
- 03.11.13 14:00 Uhr 3. Runde Kreisliga**  
SV Ahlen IV - SG Caissa Hamm III
- 07.11.13 20:00 Uhr Norbert-Pieck-Turnier**  
(1. Wertung Blitz-VM 2013/14)
- 10.11.13 14:00 Uhr 3. Runde Bezirksliga**  
SVg Hamm II - SG Caissa Hamm I
- 3. Runde Kreisklasse**  
SV Bönen V - SG Caissa Hamm IV

### **Ausschreibung Vereinspokal**

Unser neuer Vereinsturnierleiter Markus Unruh hat mich darum gebeten, die Ausschreibung für den Vereinspokal 2013 hier in der Caissa zu veröffentlichen.

**Modus: KO-Turnier; 1,5 h für 30 Züge, 1/2 h Rest.**

Termine:

Vorrunde (nur bei mehr als 8 Meldungen): 31.10.2013; 20:00 Uhr

Viertelfinale: 14.11.2013; 20:00 Uhr

Halbfinale: 28.11.2013; 20:00 Uhr

Finale: 12.12.2013; 20:00 Uhr

Wenn sich beide Kontrahenten einig sind, darf natürlich auch früher begonnen werden (ab 19:00 Uhr).

Meldeschluss ist der 17.10.2013

## Von rumgedrehten Türmen und markierten Läufern

Unsere heutige Regelecke wird sich mit verschiedenen Streitfällen beschäftigen, die auf Blitzschachturnieren aufgetreten sind und von denen mir ein Schachfreund, mit der Bitte um meinen Kommentar, berichtete. Dem möchte ich gerne nachkommen. Wichtig dabei ist zunächst einmal klar zu stellen, dass ich bei meiner Beurteilung einmal davon ausgehe, dass bei den geschilderten Fällen keine angemessene Überwachung (ein Schiedsrichter für eine Partie) gemäß FIDE Regeln Anhang B Artikel B2 gewährleistet war, und somit die klassischen Blitzregeln zum Zuge kommen. Hier nun unsere Fälle:

Fall 1: Spieler A gibt Schach. Spieler B macht einen falschen Zug und drückt auf die Uhr. Spieler A merkt es nicht und fasst eine eigene Figur an. Er sieht dann, dass der König seines Gegners im Schach steht und reklamiert „falscher Zug“. Spieler B reklamiert „berührt-geführt“. Wie ist das zu beurteilen?

Antwort: Artikel B3b) der FIDE Regeln sagt aus, dass eine Reklamation auf einen falschen Zug des Gegners so lange möglich ist, bevor man selbst einen Zug ausgeführt hat. Spieler A hat aber seine Figur erst berührt, den Zug aber noch nicht ausgeführt, somit kann Spieler A den Gewinn beanspruchen.

Fall 2: Bei Spieler A erreicht ein Bauer die letzte Reihe und der Spieler fasst eine Dame an, um sie aufs Brett zu stellen. Er sieht dann, dass sein Gegner patt wird. Er stellt sie neben das Brett und wünscht sich einen Turm. Spieler B reklamiert „berührt-geführt“. Wie ist das zu beurteilen?

Antwort: Die Beurteilung dieses Falles kann unabhängig davon erfolgen, ob es sich hier um eine Blitzpartie handelt oder nicht. Nach Artikel 4.4 d) gilt die Wahl der Figur bei einer Umwandlung erst dann als endgültig, sobald die Figur das Umwandlungsfeld berührt hat. Dies ist hier für die Dame nicht der Fall, die Umwandlung hin zum Turm also zulässig.

Fall 3: Spieler A wünscht sich eine Dame und stellt einen Turm verkehrt herum aufs Brett und drückt auf die Uhr. Spieler B reklamiert „falscher Zug“. Wie ist das zu beurteilen?

Antwort: Hier kommen wir nun zum Titel unserer heutigen Kolumne, das immer beliebte schnelle Rumdrehen des Turms, um ihn damit zur Dame zu befördern. Hier hat sich aber die Auffassung durchgesetzt, die da heißt: Ein Turm bleibt ein Turm, auch rumgedreht. Allerdings kommt in unserem Fall die Reklamation von Spieler B hier etwas verfrüht, erst wenn Spieler A mit seinem „Damen-Turm“ einen Diagonalzug ausführt, läge tatsächlich ein falscher Zug vor, solange es bei Zügen auf der Waagrechten und Senkrechten bleibt, in der Gangart eines Turms, kann man nicht von einem falschen Zug ausgehen. Hier noch eine kleine Anekdote am Rande: Ich wurde einmal gefragt, ob ich denn wüsste, warum die Läuferfiguren üblicherweise oben einen kleinen Schlitz hätten? Meine Standardantwort war natürlich, dies sei um die Bischofsmütze deutlich zu machen, im englischen Sprachraum ist ja unser Läufer der „Bishop“ also der Bischof. Ich wurde dahingehend korrigiert, dieser Schlitz sei vielmehr für die Aufnahme eines kleinen Zettels gedacht, um damit ähnlich wie beim Rumdrehen des Turms zu signalisieren dieser Läufer sei jetzt eine Dame...

Fall 4: Beide Blättchen sind gefallen. Spieler A reklamiert „Zeit“. Spieler B reicht ihm zur Aufgabe die Hand. Er merkt sofort, dass beide Blättchen gefallen sind. Er reklamiert „remis“. Wie ist das zu beurteilen?

Antwort: Hier ist zu beachten, dass im Blitzschach im Wesentlichen zunächst auch die Schnellschachregeln aus Anhang A Gültigkeit haben. Daher gilt hier Artikel A4 d3): „Falls beide Fallblättchen ... gefallen sind, erklärt der Schiedsrichter die Partie für remis.“ Also lautet die korrekte Entscheidung auf remis. Einen Hinweis hierzu noch bei der Verwendung der beliebten Digitaluhren des Herstellers DGT: Dort haben viele Modelle die Eigenschaft, dass diese Situation nicht, wie hier beschrieben, überhaupt eintreten kann. Nachdem nämlich bei diesen Uhren das erste Plättchen gefallen ist, das heißt die Fahne auf dem Display erscheint, stellt die Uhr ihren Betrieb ein. Es kommt also gar nicht mehr dazu, dass das zweite Blättchen fallen kann. Eine kleine Schwäche der ansonsten guten Uhrenmodelle.

Fall 5: Spieler A holt sich eine Dame, allerdings stellt er einen Turm verkehrt herum. Im nächsten Zug gibt er mit dieser Fi-

gur diagonal Schach und drückt auf die Uhr. Spieler B merkt nicht, dass er im Schach steht und macht einen falschen Zug und drückt auf die Uhr. Spieler A reklamiert „falscher Zug“. Spieler B merkt es erst jetzt, dass sein Gegner mit einer falschen Dame Schach gegeben hatte. Er reklamiert ebenfalls „falscher Zug“. Wie ist das zu beurteilen?

Antwort: Hier kann der aufmerksame Leser die gestellte Frage bereits teilweise selbst beantworten, ein Turm bleibt ein Turm. Es ist also nur zu klären, was ist hier genau mit „gibt diagonal Schach“ gemeint? War der letzte Zug ein Diagonalzug und erfolgt das vermeintliche Schachgebot auch über die Diagonale. In der konkreten Situation war wohl beides mit „ja“ zu beantworten. Also war bereits der Zug von A, konkret war es hier der Zug von e8 nach c6, irregulär. Spieler B hätte hier den Gewinn beanspruchen können, hat dies aber versäumt, denn es gilt nach Artikel B3 c): „... Daraufhin, bevor er selbst einen Zug ausgeführt hat, ist der Gegner berechtigt, den Gewinn zu beanspruchen.“ Nun kommt die Reklamation von A, aber ebenfalls zu Unrecht, denn ein (rumgedrehter) Turm kann über die Diagonale nicht Schach bieten. Endresultat: Das Spiel geht munter weiter.



Fall 6: Spieler A stellt seinen Bauern auf die letzte Reihe und sagt matt, ohne dass er eine Figur hinstellt. Spieler B reklamiert „falscher Zug“. Wie ist das zu beurteilen, wenn Spieler A auf die Uhr gedrückt hat und wenn er nicht auf die Uhr gedrückt hat?

Antwort: Hier sind zwei Abschnitte der FIDE Regeln zu Rate zu ziehen, zum einen die Artikel 4.4 d) und 4.6 c) welche die Bauernumwandlung beschreiben und weiter natürlich Artikel B3 c) über die Behandlung regelwidriger Züge beim Blitzschach. Zunächst ist festzustellen, dass der letzte Zug von Spieler A noch gar nicht als ausgeführt gilt. Nach 4.6 c) müsste der Bauer entfernt worden sein und eine neue Figur auf dem Umwandlungsfeld losgelassen worden sein. Dies war hier nicht der Fall. Stellt sich nun die Frage, reklamiert B mit Recht auf den Gewinn aufgrund eines falschen Zuges. Jetzt kommt Artikel B3 c) ins Spiel, wo nämlich ausgesagt wird, wann B dieses Reklamationsrecht hat, nämlich dann, wenn Spieler A seinen (regelwidrigen) Zug mit Drücken der Uhr abgeschlossen hat. Dies beantwortet also auch gleich den zweiten Teil der Frage, hat A die Uhr gedrückt, hat er einen regelwidrigen Zug, hier eine unvollständige Bauernumwandlung, abgeschlossen und B kann den Gewinn für sich beanspruchen. Hat er die Uhr noch nicht gedrückt, ist noch gar nichts passiert, sein Zug ist noch im Gange, einzig er muss nach Artikel 4.6 c) eine Bauernumwandlung durchführen und darf den Bauern auf kein anderes Feld mehr ziehen, sofern er den Bauern bereits losgelassen hat.

Eine kleine Unschärfe gibt es meines Erachtens hier in den Regeln, was das Verhalten des Schiedsrichters bei solchen unvollständigen Bauernumwandlungen im Blitzschach anbelangt. Artikel B.3 a) und b) sagen aus, dass im Blitzschach die Schnellschachregeln gemäß Anhang A nicht aber Artikel A.4 c) gelten. Was sagt nun dieser Artikel A.4.c)? Dort ist unter anderem zu lesen: A.4 c) „... Nur nach einer derartigen Reklamation (gemeint ist die Reklamation eines Spielers, aufgrund eines regelwidrigen Zuges) darf der Schiedsrichter eingreifen. Wenn allerdings ... eine Bauernumwandlung nicht abgeschlossen wurde, greift der Schiedsrichter nach Möglichkeit ein.“ Betrachte ich nun diese beiden Artikel durch die Brille eines Mathematikers unter den allgemeinen Gesetzen der Aussagenlogik, so wird aus der Kombination von A.4 c) und B.3 b) „... nicht nur nach einer derartigen Reklamation darf der Schiedsrichter eingreifen.“ Irgendwie kann das aber gerade nicht gemeint sein, vielmehr soll durch den Wegfall von A.4 c) beim Blitzschach erreicht werden, dass der Schiedsrichter selbst auch bei den in A.4 c) genannten außergewöhnlichen Situationen, dass entweder beide Könige im Schach stehen oder eine Bauernumwandlung nicht abgeschlossen ist, auf ein Eingreifen verzichtet. Vielleicht liegt aber der Fehler auch bei mir und die strenge mathematische Aussagenlogik gilt eben nicht bei der Interpretation der FIDE Schachregeln. Wer weiß?

## Sommerspecial vom 19.09.2013

Auch in diesem Jahr wurden die Reste vom Klosterwochenende am darauffolgenden Donnerstag verspeist. In diesem Rahmen fand unser „traditionelles“ Caissa-Sommerspecial statt. Marcus konnte sich vor Knut und Karl-Heinz durchsetzen.

Platz	Name	1	2	3	4	5	6*	7	8	Punkte
1	Marcus Lankers		1	2	1	2	1	2	2	11
2	Knut Boriesosdiek	1		1	1	1,5	1	2	2	9,5
3	Karl Heinz Pätzold	0	1		1	2	0,5	1,5	2	8
4	Markus Unruh	1	1	1		1	0	1	2	7
5	Wilhelm Mansberg	0	0,5	0	1		0,5	2	2	6
6	Bernhard Rölller*	0	0	0,5	1	0,5		1	1	4
7	Bernd Recktenwald	0	0	0,5	1	0	0		2	3,5
8	Detlef Bensch	0	0	0	0	0	0	0		0

\*Bernhard spielte nur die Rückrunde mit, da er aus privaten Gründen nicht früher antreten konnte.

## CBWZ-Auswertung Sommerspecial

Name	Jahrgang	CBWZ Alt	W. alt	Niveau	Leistung	CBWZ Neu	W. neu	Diff.
Marcus Lankers	1969	1900	31	1722	1980	1944	32	44
Knut Boriesosdiek	1991	1753	21	1736	1838	1786	22	33
Karl Heinz Pätzold	1953	1851	22	1728	1716	1810	23	-41
Markus Unruh	1972	1782	17	1731	1658	1764	18	-18
Wilhelm Mansberg	1953	1450	9	1762	1605	1510	10	60
Bernhard Rölller*	1951	1859	19	1726	1716	1846	20	-13
Bernd Recktenwald	1943	1530	17	1753	1462	1525	18	-5
Detlef Bensch	1956	0	1	1769	0	0	2	0

Wilhelm, Knut und Marcus schafften recht hohe Zuwächse. Karl-Heinz, Markus und Bernhard büßten zweistellig ein. Bernd konnte seine Zahl fast halten. Für Detlef hat es immer noch nicht zum ersten „echten“ Wertung gereicht. Bei seinem zweiten Turnier blieb er wieder ohne Punktgewinn.

## CBWZ-Liste Stand 30.09.2013

Platz	Name	Jahrgang	CBWZ	Wertungen
1	Aleksandar Vuckovic	1973	2330	1
2	Jens Nebel	1976	2195	5
3	Dirk Hachmeister	1967	2142	24
4	Marcus Lankers	1969	1944	32
5	Bernhard Röller	1951	1846	20
6	Christian Half	1985	1819	16
7	Karl-Heinz Pätzold	1953	1810	23
8	Sieghard Bauch	1960	1796	14
9	Knut Boriesosdiek	1991	1786	22
10	Markus Unruh	1972	1764	18
11	Mathias Breuer	1976	1721	2
12	Hans Jürgen Krämer	1961	1695	5
13	Wilfried Keiber	1950	1674	6
14	Ralf Elberg	1972	1670	1
15	Uwe Tiefenbach	1974	1600	2
16	Björn Gleißner	1974	1544	13
17	Peter Swetlik	1934	1544	1
18	Bernd Recktenwald	1943	1525	18
19	Andrea Hachmeister	1974	1519	6
20	Wilhelm Mansberg	1953	1510	10
21	Henry July	1997	1510	5
22	Stefan Breddermann	1973	1471	1
23	Detlev Kaesler	1958	1443	6
24	Marc Böse	1996	1433	7
25	Jürgen Berendes	1973	1333	1
26	Mario Tarka	1973	1130	2
27	Gerd Osterburg	1945	1036	3
28	Detlev Bensch	1956	0	2
29	Jonas Habekost	1997	0	1

Ein Blitzjahr neigt sich wieder dem Ende zu. Die ersten drei Plätze haben weiterhin unsere drei passiven Mitglieder inne, wobei Jens mit seinen außerordentlich guten Leistungen – unter anderem in Waltrop – an Dirk vorbeiziehen konnte. Bester aktiver Spieler bleibt Marcus, der auch die meisten Blitzturniere mitgespielt hat. Dahinter befinden sich erwartungsgemäß Bernhard, Karl-Heinz und Sieghard. Christian konnte sich mit außerordentlich guten Leistungen im Frühjahr auf Platz sechs dazwischenschieben (immerhin vor Karl-Heinz). Danach folgen drei weitere Spieler mit Knut, Markus und Mathias, die eine Zahl von über 1700 haben.

Insgesamt sind fünf Spieler mehr gelistet, als noch im Vorjahr. Allerdings warten Jonas und Detlef noch auf Ihre erste Wertung. Beide konnten leider keine Punkte bei ihren Einsätzen holen.

Diese Liste ist die Grundlage für die Aufstellung unserer Blitzmannschaften bei der Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft, die am 03. Oktober um 14:30 Uhr bei uns in der Bürgerhalle ausgerichtet wird.

Ich hoffe, dass wir mindestens drei Mannschaften stellen können.

Euer Marcus

### Vor 5 Jahren:

24 Mannschaften beteiligen sich an der Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2008 in Herringen. CAISSA I in der Besetzung D. Hachmeister, Lankers, Bauch, Röller erreicht den 5. Platz in der Meisterklasse, CAISSA II in der Besetzung Pätzold, Breuer, Krämer, Stoffer den 1. Platz in der Bezirksliga und CAISSA III in der Besetzung Keiber, Recktenwald, Swetlik, Kaesler, Boriesosdiek den 5. Platz in der Bezirksliga.

### Vor 10 Jahren:

Nach dem 6:2 über Heessen in der 1. Runde landet unsere Erste auch in der 2. Runde der Bezirksligasaison 2003/04 mit 7,5:0,5 über Bergkamen einen Kantersieg. Zweite, dritte und auch vierte Mannschaft müssen jedoch allesamt Niederlagen einstecken. Schnellschachvereinsmeister 2003 wird Marcus Lankers vor Dirk Hachmeister und Bernhard Röller, Jugend-Vereinsblitzmeister Christian Stoffer vor Tobias Sporkert und Adam Kufka.

### Vor 20 Jahren:

Nach dem 4:4 gegen Rünthe I belegt unsere Erste hinter Stockum II und Kamen II den 3. Platz in der Bezirksklasse. Unsere Zweite verliert gegen Ahlen IV mit 2,5:5,5 und rutscht damit auf den 10. und letzten Platz in der Kreisligatabelle ab. Jugendvereinsblitzmeister 1993 wird Björn Keirinn, Jugendpokalmeister 1993 Mathias Sobczak.

### Vor 25 Jahren:

Mit dem 4:4 bei Kamen II rückt CAISSA I hinter Werries I und Rünthe I auf den 3. Platz in der Bezirksklassentabelle vor. Dabei wird der Punkt zum 4:4 durch eine Hängepartie entschieden. Wilfried Keiber braucht hierfür insgesamt 90 Züge und 8 Stunden Spielzeit um diesen Punkt sicher zu stellen. CAISSA II kann auch im 3. Saisonspiel gegen Herringen IV nicht komplett antreten und verliert mit 7 Spielern 3,5:4,5.

### Vor 30 Jahren:

Im 3. Saisonspiel 83/84 muss unsere Erste in Kamen gleich auf drei Stammspieler verzichten. Ohne Hübbe, Winter und Herbold geht das Spiel gegen Kamen II mit 3:5 verloren. Unsere Zweite rutscht nach dem 2:6 gegen Hamm 1911 V auf den 8. und letzten Platz in der Kreisklasse ab. Bei der VM-83 führt Sieghard Bauch mit 4:0 Punkten in der A-Gruppe und der 72-jährige Heinrich Lindner in der B-Gruppe.



## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

### *Mitgliedergeburtstage im Oktober:*

<i>05. Oktober</i>	<i>Gerd Osterburg</i>
<i>13. Oktober</i>	<i>Marc Böse</i>
<i>19. Oktober</i>	<i>Stefan Breddermann</i>
<i>26. Oktober</i>	<i>Reimund Hübbe</i>

### Mitgewirkt an dieser Ausgabe haben:

*Stefan Breddermann, Björn Gleißner, Winfried Heinz, Barbara Hoffmann, Wilfried Keiber und Marcus Lankers  
Einen besonderen Dank gilt Jürgen Kehr der es uns erlaubt, seine Rubrik "Regelecke" hier in der "Caissa" veröffentlichen zu dürfen.*